

## Syllabus

### Beschreibung der Lehrveranstaltung

<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	Kinder- und Jugendliteratur und didaktische Aspekte
<b>Prüfungskodex</b>	12363
<b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich</b>	M-PED/02, L-LIN/13
<b>Studiengang</b>	Einstufiger Masterstudiengang Bildungswissenschaften für den Primarbereich – Abteilung in deutscher Sprache
<b>Semester</b>	1
<b>Studienjahr</b>	4
<b>Kreditpunkte</b>	7
<b>Modular</b>	Ja
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. habil. Andreas Hapkemeyer
<b>Gesamtanzahl der Vorlesungsstunden</b>	40
<b>Gesamtzahl der Laboratoriumsstunden</b>	30
<b>Anwesenheit</b>	Laut Regelung
<b>Voraussetzungen</b>	
<b>Spezifische Bildungsziele</b>	<p>Bildungsbereich: Bildungswissenschaften für den Primarbereich  Wissenschaftsbereich: M-PED/02 Deutsche Sprache und Literatur, L-LIN/13</p> <p>Grundsätzliches Ziel der Lehrveranstaltung ist der theoriegestützte Erwerb von spezifischen beruflichen Kompetenzen. Im Speziellen geht es um</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Vermittlung des Bewusstseins von Wert und Bedeutung der Kinderliteratur als eigenständiger Form des Literarischen</li> <li>- die Fähigkeit, die sich bei den Kindern entwickelnde Sprach- und Kommunikationskompetenz durch den gezielten Einsatz von Literatur zu unterstützen und weiterzuentwickeln</li> <li>- die Entwicklung der Kompetenz, je nach Bildungsziel die entsprechende Literatur auszuwählen.</li> </ul>
<b>Modul 1</b>	Kinder- und Jugendliteratur
<b>Dozent</b>	Dr. habil. Andreas Hapkemeyer
<b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich des Dozenten</b>	M-PED/02, L-LIN/13
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Sprechstunden</b>	Donnerstag 15.00 – 16.00
<b>Auflistung der behandelten Themen</b>	Überblick über die historische Entwicklung der Kinderliteratur. Übungen mit exemplarischen Texten. Die verschiedenen Ebenen, auf denen ein und derselbe Ausgangstext vermittelt werden kann, werden analysiert (originales Grimm-Märchen; Disney-Version; Film). Umgang mit Intermedialität (Bild-Text-Beziehungen; der illustrierte Text; Comic; Verfilmung; Hörbücher). Der Schwerpunkt liegt auf dem Arbeitsbereich der Grundschule.

<b>Unterrichtsform</b>	Vorlesung mit Übungen, schriftlicher Arbeit, Referat und einer Exkursion.
<b>Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden</b>	40
<b>Kreditpunkte</b>	5

<b>Modul 2</b>	Erzähl-, Lese und Schriftkultur im Kindergarten (Lab)
<b>Dozent</b>	Mag. Phil. Koler Martina (1., 2., 3.,4. und 5. Gruppe)
<b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich des Dozenten</b>	M-PED/02, L-LIN/13
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Sprechstunden</b>	Termine werden zu Semesterbeginn bekannt gegeben
<b>Auflistung der behandelten Themen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lese- und Sprachbiographie</li> <li>• Spracherwerb nach Wendlandt</li> <li>• Geschichtliche Entwicklung des Bilderbuchs – das Bilderbuch als Spiegel der Gesellschaft</li> <li>• Überblick über die aktuelle Bilderbuch-Literatur für Kinder von 0 – 8 Jahren</li> <li>• Qualitätskriterien für die Auswahl pädagogisch wertvoller Bilderbücher und verwandter Medien</li> <li>• Literacy – Bedeutung und Chancen</li> <li>• Lesemotivation und -animation</li> </ul>
<b>Unterrichtsform</b>	Laboratorium
<b>Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden</b>	30
<b>Kreditpunkte</b>	2

<b>Erwartete Lernergebnisse</b>	<p><i>Wissen und Verstehen:</i> Die Studierenden haben den Zusammenhang zwischen Spracherwerb und den Möglichkeiten der Arbeit mit Kinderliteratur erkannt. Sie haben einen Überblick über die wichtigsten historischen Entwicklungen der Kinderliteratur.</p> <p><i>Anwenden von Wissen und Verstehen:</i> Die Studierenden verfügen über die Kompetenz, Kinderliteratur zu vermitteln, Kindergartenkinder mit ersten Formen des Literarischen vertraut zu machen und Grundschüler zum Lesen zu motivieren.</p> <p><i>Urteilen:</i> Die Studierenden verfügen über die notwendigen Kriterien, um pädagogisch qualitätvolle Kinderliteratur zu erkennen und differenziert einzusetzen.</p> <p><i>Kommunikation:</i> Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, ihre Entscheidung für den Einsatz der von ihnen verwendeten Texte argumentativ zu begründen.</p> <p><i>Lernstrategien:</i> Durch das Arbeiten mit Texten von exemplarischem Wert sind die Studierenden befähigt, ihr Wissen auf andere Texte/Gegenstände zu übertragen. Sie sind imstande, autonom mit Rezensionen zur Kinderliteratur umzugehen und so ihr Wissen zu aktualisieren und ihr Urteilsvermögen zu erweitern.</p>
---------------------------------	---

<b>Art der Prüfung</b>	Mündliche Modulprüfung
------------------------	------------------------

<b>Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung</b>	<p>Zuweisung einer einzigen Schlussbewertung für das Gesamtmodul aufgrund der mündlichen Modulprüfung. Bezug der Bewertung sind die behandelten Themen, die auf eigener Lektüre basierende Kenntnis bestimmter Kinderbücher und die spezifischen Bildungsziele.</p> <p>Kriterien für die Bewertung sind:  das Erfassen der Fragestellung, die selbständige und kritische Auseinandersetzung mit dem Thema, der sprachliche Ausdruck, die klare Argumentation, die Fähigkeit zur Übertragung des Erlernten auf neue Gegenstände.</p>
<b>Pflichtliteratur</b>	<p>Jentgens, Stephanie: Lehrbuch Literaturpädagogik. Eine Einführung in Theorie und Praxis der Literaturvermittlung. Beltz Juventa. 2016. S. 23 - 46</p> <p>Kümmerling-Meibauer, Bettina: Kinder- und Jugendliteratur. Eine Einführung, Darmstadt 2012, 9-83.</p> <p>Näger, Sylvia: Literacy – Kinder entdecken Buch-, Erzähl- und Schriftkultur. Herder. 2014. S. 11 – 17 und S. 23 – 24.</p> <p>Rau, Maria Luise: Literacy. Vom ersten Bilderbuch zum Erzählen, Lesen und Schreiben. Haupt. 2007. S. 15 – 72</p> <p>Weinkauff, Gina &amp; Glasenapp, Gabriele von: Kinder- und Jugendliteratur, Paderborn: Schöning 2014 (2. Aufl.), 74-136; 138-159.</p> <p>Die Studierenden erhalten während des Semesters <b>Buch-Listen</b> mit genauen Literaturangaben.</p>
<b>Weiterführende Literatur</b>	<p>Albers, Timm: Das Bilderbuch-Buch. Sprache, Kreativität und Emotionen in der Kita fördern. Beltz. 2015.</p> <p>Alt, Katrin: Mit Kindern Bilderbuchwelten vielfältig entdecken. Basiswissen &amp; Praxisideen. Beltz Nikolo. 2017.</p> <p>Bardola, Nicola/Hauck, Stefan/Jandrlic, Mladen/ Wengeler, Susanna: Mit Bilderbüchern wächst man besser. Thienemann. 2009.</p> <p>Erb-May, Ulrike: Sprechen, Lesen, Schreiben – Literacy für Vorschulkinder in der Kita. Basiswissen &amp; Praxisideen. Beltz Nikolo. 2017.</p> <p>Hering, Jochen: Kinder brauchen Bilderbücher. Erzählförderung in Kita und Grundschule. Klett. 2016.</p>